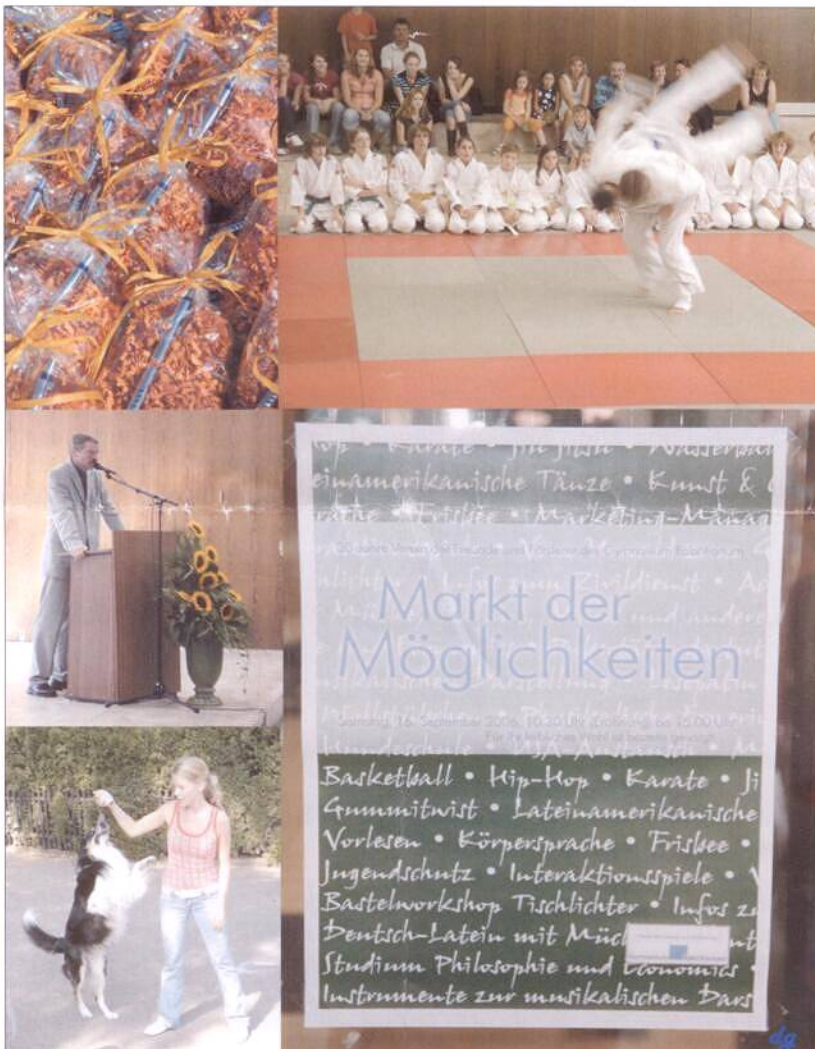


JAHRESBERICHT 2006



Entdecke die Möglichkeiten

Hrsg.: Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer des Gymnasium Fabritianum

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Druck dieses Jahresberichtes nicht vom FV finanziert wird, sondern aufgrund einer Spende in dieser Form realisiert werden kann.

Liebe Mitglieder,

sie hatten keine Gelegenheit, unseren „Markt der Möglichkeiten“ im September zu besuchen? Schade – sie haben eine ganze Menge verpasst. Bei strahlendem Sonnenschein konnte der Verein der Freunde und Förderer des Gymnasium Fabritianum sein Jubiläum zum 30-jährigen Bestehen feiern.

Während einer kleinen Eröffnungsfeier gratulierten der Gründungsvater Herr Ernst Jacobs und Schulleiter Dr. Obdenbusch. Die derzeitige Vorsitzende Dr. A. Overlack bedankte sich bei allen Aktiven, die es dem Verein ermöglicht haben, zahlreiche z.T. äußerst aufwändige Projekte zum Wohle der Schüler/Innen am Fabritz zu realisieren. Dieser Dank richtete sich in besonderem Maße an ihre Vorgängerin Gisela Haßmann, die die Ideen von Cafeteria und Selbstlernzentrum Wirklichkeit werden ließ.

Für die musikalische Untermalung sorgten die Fab 4 (2), die Varianten, der beinahe vollständig in Vergessenheit geratenen Schulhymne präsentierten.

Dann begann der „Markt der Möglichkeiten“: Zahlreiche Eltern, Mitglieder des Kollegiums, Ehemalige und Freunde der Schule boten ein breites Spektrum an Aktivitäten an. Studenten informierten über die Facetten des BWL-Studiums, Cocktails wurden gemixt, physikalische Experimente durchgeführt, der Yoga Sonnengruß geübt, ein Basketballturnier mit Lehrer- und Schülermannschaft organisiert, Tischlaternen gebastelt, eine kleine Hundeschule vorgeführt u.v.a.m.; im PZ wurden Hip-Hop, Kampfsportarten und Minnesang präsentiert und natürlich gab es allerlei Kulinarisches, um die Gäste zu verwöhnen.

Viel Anklang fand auch die vom FV durchgeführte „Silent Auction“, bei der man vom Delikatessenkorb bis zum Buchsbaum und vom dekorativen Accessoire bis zum Reisegutschein allerhand zu Gunsten der Vereinskasse ersteigern konnte.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Aktiven, besonders Frau Norres und Frau Stepken, die die komplette Koordination der Aktivitäten übernommen hatten, Frau Claudia Seuffert, zuständig für Beschilderungen und Listen aller Art, Herrn Dr. Werner, der mit den Mitgliedern der Pflegschaft die Beköstigung der Gäste organisierte und natürlich all den spendenfreudigen Besuchern, die halfen den überaus erfreulichen Erlös in Höhe von über 3000,- Euro zu erzielen.

So eröffnete der „Markt der Möglichkeiten“ auch dem FV neue Möglichkeiten Gutes für unsere Schule zu tun.

Die Mitgliederversammlung vom 22. 11. 2006

Alle Tagesordnungspunkte wurden behandelt. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Frau Friederich legte ihr Amt als Kassiererin nach 8-jähriger Tätigkeit nieder. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für die langjährige, engagierte Mitarbeit und das Versprechen, den Verein auch weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Frau Gevelhoff trat vom Amt der Schriftführerin zurück, wird aber erfreulicherweise dem Vorstand weiterhin als Beisitzerin zur Verfügung stehen. Auch hier ein herzliches Dankeschön für das steti-ge Engagement.

Zum neuen Kassierer wurde Herr Dirk Rahn gewählt. Als neue Schriftführerin würde die bisherige Beisitzerin Frau Barbara Potthoff einstimmig gewählt.

Der wohl wichtigste Beschluss der Versammlung war das einstimmige Votum für die Neugestaltung der Cafeteria-Küche am Fabritianum, um den Schüler/Innen eine solide Versorgung über die Mittagszeit anbieten zu können. Die vorliegenden Kostenschätzungen für dieses Projekt liegen bei ca. 25.000,- Euro.

Das offizielle Protokoll der Sitzung kann im Sekretariat eingesehen werden.

Förderung und Unterstützung

Im Laufe des vergangenen Jahres hat der Förderverein verschiedene Aktivitäten an der Schule finanziell unterstützt:

- die Durchführung der Mathematik Olympiade
- die Durchführung des Polenaustausches
- den Druck der neuesten Ausgabe der SPUREN
- die Durchführung der 8. Buchausstellung

Eine große Spende ganz besonderer Art

(Im Namen des Vorstandes: A. Overlack)

Überraschung auf ganzer Linie machte sich breit, als Frau Jentges mir bei einem Besuch im Sekretariat einen Umschlag übergab. „Das ist vom Abi-Jahrgang 2006 für den Förderverein!“ Die Überraschung wurde noch größer als ich den Umschlag öffnete und den stolzen Betrag von 500,- Euro darin fand. Nicht nur bei mir sondern auch bei allen anderen Vorstandsmitgliedern herrschte über diese besondere Spende große Freude. Vielleicht hatte ja der eine oder andere im Laufe seines Schülerdaseins von den Aktivitäten des Vereins profitiert?! Statt die beträchtliche Summe in eine schöne Feier o.ä. zu investieren, helfen uns die Abiturienten mit, ihren „Nachfolgern“ das Schülerleben am Fabritz ein Stück angenehmer zu machen.

Eine solche Spende bedeutet für uns mehr als die bloße Aufbesserung der Vereinskasse, es ist vielmehr ein tolles Zeichen für die Anerkennung der Arbeit des Fördervereins.

Ein ganz herzliches, aufrichtiges Dankeschön an die Abiturientia 2006.

Eine bravouröse Abschiedsvorstellung – Claudia Seuffert übergibt die Organisation der Buchausstellung an Ute van Thiel

Zum achten Mal wurde die Buchausstellung am Fabritianum mit sensationellem Erfolg durchgeführt.

Verdanken können wir diesen Erfolg Frau Claudia Seuffert, die im Jahr 1999 unterstützt von Gisela Haßmann eine Idee in die Tat umsetzte und 115 Buchtitel am Fabritz präsentierte. Damals wurde mit 373 verkauften Büchern ein Umsatz von 3920,00 Euro erzielt. Im Jahr 2006 stellte Frau Seuffert unterstützt von ihrer Nachfolgerin Ute van Thiel 301 Bücher vor, es wurden 845 Bücher geordert und ein Rekordumsatz von 10.250,00 Euro erreicht. Zehn Prozent dieses Umsatzes erhält die Schule zur Anschaffung neuer Lektüre für Schülerbibliothek und SLZ. Hilfreiche Hände aus der Elternschaft waren jedes Jahr zur Stelle, den fleißigen Damen sei hier auch ein herzliches Dankeschön gesagt.

Der große Idealismus, der stetige Einsatz, die perfekte Organisation und vor allen Dingen die Liebe zur Sache, die Claudia Seuffert an den Tag legte, haben die Buchausstellung am Fabritz zu einer so erfolgreichen Veranstaltung werden lassen.

Ein riesengroßes Dankeschön für so viel Engagement!



Ausblick auf Aktivitäten 2007

Bei der Anmeldung und Einschulung der neuen Fünftklässler wird der FV mit einem Informationsstand vertreten sein.

Der FV organisiert das Programm FaN (Fabritz am Nachmittag)

Präsenz am Tag der offenen Tür

Bitte vormerken: Mitgliederversammlung des FV am 14. 11. 2007 um 20 Uhr in der Cafeteria
Näheres dazu lesen Sie bitte auf der Rückseite

Einladung zur Mitgliederversammlung 2007

Der Vorstand des Vereins lädt alle Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am 14. 11. 2007 um 20:00 Uhr in die Cafeteria des Fabritianum ein.

Tagesordnung:

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Rechenschaftsbericht ✓ | 6. Satzungsänderung ✓ |
| 2. Bericht der Kassiererin ✓ | 7. Bericht über laufende Projekte |
| 3. Bericht der Kassenprüfer ✓ | 8. Erhöhung des Jahresbeitrages |
| 4. Entlastung des Vorstandes ✓ | 9. Verschiedenes |
| 5. Wahlen ✓ | |

Zu Top 6: Die MV 2006 hat einstimmig den Vorschlag des Vorstandes für eine Neuformulierung des § 13 der Satzung des Vereins angenommen. Er soll wie folgt lauten:

Die Mitgliederversammlung wird mindestens einmal im Kalenderjahr von der/dem Vorsitzenden einberufen. Die Einladung sowie die Tagesordnung werden den Mitgliedern im Jahresbericht schriftlich mitgeteilt. Aktuelle, in die Tagesordnung aufzunehmende Tagesordnungspunkte können von den Mitgliedern ab dem 30.10. eines jeden Jahres auf der aktuellen Homepage des Vereins eingesehen werden. Ein entsprechender schriftlicher Hinweis mit der aktuellen Adresse der Homepage des Vereins ist auf der im Jahresbericht schriftlich niedergelegten Tagesordnung zu finden.

Weiterhin wurde beschlossen, dass bereits im Jahr 2007 dem in der Neufassung formulierten Procedere für die Einladung gefolgt werden soll.

Last but not least, ein besonderer Dank an:

das Blumenhaus Femers, das nun schon zum fünften Mal den festlichen Adventsschmuck gestiftet hat und zu allerlei Gelegenheiten das PZ mit Blumenschmuck ausstattet

all die Krefelder Unternehmen, die mit äußerst großzügigen Gaben unsere Silent Auction auf dem Markt der Möglichkeiten bestückt haben

die Eltern der 5. Klassen, die sich beim Tag der offenen Tür mit Kuchenspenden und tatkräftiger Unterstützung beteiligt haben und dadurch für den Förderverein einen Reinerlös von fast 300,- Euro erwirtschaftet haben

die Schulleitung und das Lehrerkollegium für die gute und konstruktive Zusammenarbeit

alle Mitglieder für ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung in den vergangenen Monaten

Herrn Slomka und seinem Helferteam, die mit unermüdlichem Einsatz für das leibliche Wohl der SchülerInnen und LehrerInnen sorgen und die sich über neue hilfs- und einsatzbereite Mütter in der Cafeteriaküche freuen würden.